

# Verkehrsregeln

**I**n den USA darf auf jeder Spur überholt werden. Oder besser so gesagt, es ist zwar nicht offiziell erlaubt, aber es wird toleriert. Also aufgepaßt, z.B. auf der Interstate - hier auf der Mittelspur, in den rechten und in den linken Spiegel schauen! Für Erstfahrer in den Staaten gewöhnungsbedürftig. Erschreckt daher nicht, wenn Ihr gleichzeitig rechts und links überholt werdet.

**B**ei roten Ampeln ist das Rechtsabbiegen erlaubt. Dies gilt allerdings nicht überall. Wenn man bei Rot **nicht** rechts abbiegen darf, wird dies durch Verkehrsschilder angezeigt. Der "GRÜNE" Pfeil, wie wir ihn kennen, existiert in den USA aber nicht.

**G**anz wichtig ist, daß ein haltender Schulbus mit eingeschalteter Blinkanlage **nie** überholt werden darf. Die Schulbusse sieht man von weitem. Ihr kennt sie gewiss aus dem Fernsehen. Die Busse sind gelb. Zur Sicherung klappen die Fahrer der Busse auch ein Stop-Schild aus.

**F**ußgänger haben absoluten Vorrang.

**G**eschwindigkeitsbegrenzungen sollten unbedingt eingehalten werden, da es sehr strenge Kontrollen gibt. Diese können auch aus der Luft erfolgen. Bei Nichtbeachten der Verkehrsregeln kommt man sonst schnell in den Genuss den Komfort des Polizeireviers zu testen.

**A**uch das richtige Verhalten gegenüber den Officers ist nicht ganz unwichtig. Falls Ihr angehalten werdet, legt die Hände aufs Lenkrad und wartet ab. Der Policeofficer wird zu Euch kommen und dann Eure Papiere verlangen. Diese solltet Ihr langsam herausnehmen. Bloß nicht nervös rumfuchteln, wenn's geht noch im Handschuhfach. Bei der amerikanischen Polizei ist die Waffe immer griffbereit, manchmal auch schon im Anschlag, sicherlich zu Recht bei den dortigen Verhältnissen.

**T**rotz allem sind die Sheriffs und Co. meistens sehr höflich und hilfsbereit. Nur unnötig diskutieren sollte man auch nicht unbedingt mit ihnen, auch wenn man sich vielleicht im Recht fühlt. Das mögen sie nicht so sonderlich.